

**RAUCHFREI
FÜR ALLE!**



**Rauchfrei
Telefon**

0800 810 013

www.rauchfrei.at



Passivrauch ist giftig

Er schadet Menschen und Tieren.



Das Rauchfrei Telefon ist eine Initiative der Sozialversicherungsträger, der Länder und des Gesundheitsministeriums. Die Österreichische Gesundheitskasse betreibt das Rauchfrei Telefon für ganz Österreich.

Was ist Passivrauch?

Wenn jemand raucht, entstehen Schadstoffe. Diese Schadstoffe verschmutzen die Luft. Das nennt sich Passivrauch.

Überall wo geraucht wird, atmet man unfreiwillig diese verschmutzte Luft ein. Passivrauch entsteht beim Rauchen von Zigaretten, Zigarillos, Zigarren, Pfeifen, Wasserpfeifen (Shishas) und Kräutertzigaretten. Passivrauchen schadet genauso wie selber rauchen. Es macht krank.

Wo ist Passivrauch?

Passivrauch entsteht durch Rauchen, er verschmutzt die Luft. Lüften reicht nicht. Die Schadstoffe bleiben überall haften, z. B. an Wänden, auf Möbeln, in Vorhängen, auf Autositzen. Passivrauch lagert sich auf der Haut, in den Haaren und in der Kleidung ab.

Die Schadstoffe bleiben dort noch lange nach dem Rauchen haften. Sie sind auch noch da, wenn Gestank und Rauch weg sind.

Die Schadstoffe gelangen wieder in die Luft. Durch das Einatmen kommen sie in den Körper.



Wussten Sie, dass Passivrauch auch für Haustiere sehr schädlich ist?

Passivrauch ist gefährlich

Passivrauch ist giftig. In Österreich sterben drei Menschen pro Tag an den Folgen von Passivrauch.

Auch kurzfristig schadet Passivrauch. Er führt zu:

- Kopfschmerzen
- Hustenreiz
- Schwindel
- Müdigkeit
- Atemlosigkeit

Die langfristigen Folgen von Passivrauch sind Erkrankungen wie:

- Lungenerkrankungen
- Herzinfarkte
- Krebs
- Diabetes



Auch wenn sich ein Kind nur kurze Zeit in einem verrauchten Raum aufhält, ist das genauso schädlich, als würde das Kind selbst rauchen.

Passivrauch schadet Kindern besonders

Die Organe und das Immunsystem von Kindern sind noch nicht voll entwickelt. Deshalb sind sie besonders anfällig für die Folgen von Passivrauch. Auch kranken Menschen und Schwangeren schadet Passivrauch besonders.



Schützen Sie sich und Ihr Umfeld

Halten Sie Innenräume immer rauchfrei (z. B. Wohnung und Auto). Rauchen Sie nicht neben Kindern, Schwangeren oder kranken Menschen. Rauchen Sie nicht an Orten, die für Kinder und Jugendliche bestimmt sind (z. B. Spiel- und Sportplätze).

In vielen Situationen besteht gesetzlicher Schutz vor Passivrauch (Arbeitsplatz, Schule, Bildungseinrichtungen, Zeltfeste, Taxis, ...). Bestehen Sie auf Ihrem Recht auf saubere Luft.

Das Rauchfrei Telefon informiert zu aktuellen Regelungen des Nichtraucherschutzes.

**Unser psychologisches
Beratungsteam informiert
und berät Sie:**

- österreichweit
- kostenfrei
- auf Wunsch anonym

**Rauchfrei
Telefon**
0800 810 013
www.rauchfrei.at



Medieninhaber und Herausgeber:

Österreichische Gesundheitskasse, Wienerbergstraße 15–19, 1100 Wien

→ www.gesundheitskasse.at/impressum

Redaktion/Gestaltung: Rauchfrei Telefon, Kremser Landstraße 3, 3100 St. Pölten

Inhalt: Rauchfrei Telefon → info@rauchfrei.at, → rauchfrei.at

Grafische Gestaltung: studio.mishugge.com **Illustration:** Diego Riselli, Harald Tremmel

Hersteller: ÖGK, Hausdruckerei Landesstelle Wien **Druck:** März 2025